

VORHABENLISTE

STADT WOLFSBURG

www.wolfsburg.de/mitwirkung



EINFÜHRUNG

Was ist die Vorhabenliste?

Die Vorhabenliste ist ein wesentlicher Baustein des „Konzepts BürgermitWirkung Wolfsburg“, das gemeinsam von Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung entwickelt wurde.

Die Vorhabenliste dient in erster Linie der frühzeitigen Information über städtische Vorhaben. Frühzeitig bedeutet, sobald Vorüberlegungen abgeschlossen sind, spätestens aber sobald ein Vorhaben in die Beratung der Fachausschüsse oder Ortsräte geht. Jede Bürgerin und jeder Bürger hat somit die Möglichkeit, sich über Wesentliches zu aktuellen Planungen der Stadt Wolfsburg zu informieren und im Rahmen der im Konzept festgelegten Regelungen gegebenenfalls mitzuwirken.

Das Feld „BürgermitWirkung“ enthält den aktuellen Planungsstand sowohl für die gesetzlich vorgeschriebene als auch die informelle BürgermitWirkung.

Welche Vorhaben erscheinen auf der Vorhabenliste?

Die Vorhabenliste beinhaltet Vorhaben, welche mindestens eins der drei Kriterien erfüllt:

- Zu dem Vorhaben ist von der Verwaltung ein BürgermitWirkungsverfahren vorgesehen.
- An dem Vorhaben wird ein starkes Interesse der Bürgerinnen und Bürger vermutet.
- Es handelt sich um ein großes Vorhaben mit einem Finanzvolumen von mindestens 1.000.000 €.

Die abgebildeten Vorhaben liegen in der Verantwortung der Stadt Wolfsburg. Daher sind keine Vorhaben aufgeführt, die federführend von den Stadtöchtern bzw. anderen Investoren durchgeführt werden.

Einige Vorhaben mussten in der Umsetzung verschoben werden. Sie finden diese im Anhang mit dem Hinweis „Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018ff“.

Sobald Vorhaben endgültig beschlossen sind, werden diese von der Vorhabenliste genommen.

Die Vorhabenliste finden Sie im Internet mit weiterführenden Verlinkungen. Außerdem liegen Exemplare in gedruckter Form im Rathaus aus.

Besondere Anmerkungen zu dieser dritten Vorhabenliste

Seit dem Ratsbeschluss am 01.10.2014 wurden interne Strukturen und Abläufe entwickelt, die die Umsetzung des „Konzepts BürgermitWirkung Wolfsburg“ und damit die neue Wolfsburger Beteiligungskultur garantieren. Dies braucht Zeit. Wir befinden uns in einem gemeinsamen Lernprozess. Daher werden wir die Vorhabenliste weiterhin aufgrund Ihrer Rückmeldungen und unserer Erfahrungswerte insbesondere hinsichtlich Vollständigkeit und Sprache in den folgenden Veröffentlichungen kontinuierlich verbessern.

Bei Anmerkungen oder Fragen wenden Sie sich sehr gerne an das Bürgerbüro mitWirkung, Ihr Ansprechpartner rund um das Thema BürgermitWirkung.

mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

INHALTSVERZEICHNIS

GESAMTSTÄDTISCH

Allerpark - Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.....	7
Allersee - Hotelumfeld.....	8
Attraktivierung des BadeLandes.....	9
Erstellung und Fortschreibung eines Lärmaktionsplans.....	10
Förderstrategie Bürgerschaftliches Engagement.....	11
Forschreibung der Familienstrategie.....	12

STADTTEILÜBERGREIFEND (SÜ)

SÜ1: Alternative Grüne Route (AGR).....	13
SÜ2: Ausbau der L290 / Dieselstraße.....	14
SÜ3: Campus Hellwinkel.....	15
SÜ4: K 46 Anpassung B 188.....	16
SÜ5: Verkehrsuntersuchung Wolfsburg Nord.....	17
SÜ6: Wohngebiet - Nordsteimke / Hehlingen.....	18

ALT WOLFSBURG

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ1“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ5“	

BRACKSTEDT

Bebauungsplan - Heidkamp Plangebiet B.....	19
--	----

DETMERODE

Baugruppenprojekt - Theodor-Heuss-Straße.....	20
Bebauungsplan - Wohnen am Kurt-Schumacher-Ring.....	21
Bunte Grundschule Wolfsburg - Standort Detmerode.....	22
DETMERODE mit WEITBLICK - Energetisches Quartierskonzept.....	23
Detmeroder Teich - Konzept Naherholungsgebiet.....	24
Fußgängerbrücke Detmerode: Rasthof.....	25

EHMEN

Bebauungsplan - An der Gärtnerei.....	26
Kindertagesstätte Ehmén.....	27

FALLERSLEBEN

Bebauungsplan - Kleekamp.....	28
Bebauungsplan - Nahversorgungsmarkt Dresdener Str. / Berliner Str.....	29



INHALTSVERZEICHNIS

HATTORF

Kindertagesstätte Hattorf.....	30
Feuerwehrgerätehaus Hattorf.....	31

HEHLINGEN

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ1“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ2“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ6“	

HEILIGENDORF

Bebauungsplan - Krummer Morgen.....	32
-------------------------------------	----

HELLWINKEL

Neues Stadtquartier Hellwinkel Terrassen.....	33
Neugestaltung des VFL-Geländes am Elsterweg.....	34
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ1“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ3“	

HEBLINGEN

Feuer- und Rettungswache der Berufsfeuerwehr.....	35
---	----

KÄSTORF

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ4“	
--	--

KLIEVERSBERG

Naherholungsgebiet Kliewersberg - Aufwertung Wegenetz.....	36
--	----

KREUZHEIDE

Leonardo da Vinci Schule.....	37
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ4“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ5“	

NEINDORF

DRK Kindertagesstätte Neindorf.....	38
-------------------------------------	----

NEUHAUS

Betriebshof - Geschäftsbereich Straßenbau und Projektkoordination, Geschäftsbereich Grün.....	39
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ2“	



INHALTSVERZEICHNIS

NORDSTEIMKE

5-Arm-Knoten / Hehlinger Straße.....	40
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ1“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ2“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ6“	

REISLINGEN

Bebauungsplan - Reislingen-West II, 1. Änderung.....	41
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ2“	

STADTMITTE

Bebauungsplan - Handwerkerviertel Teil II.....	42
Heinrich-Nordhoff-Straße - Grunderneuerung.....	43
Robert-Koch-Platz - Grünanlage.....	44
Sanierung der Tiefgarage am Rathaus.....	45
Sanierung des Handwerkerviertels.....	46
Sanierung Höfe	47
Schulmodernisierungsprogramm - Ratsgymnasium.....	48
Verkehrskonzept Nordkopf mit ÖPNV-Optimierung.....	49
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ1“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ2“	
Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ3“	

STEIMKER BERG

Bebauungsplan - Steimker Berg.....	50
------------------------------------	----

SÜLFELD

Bebauungsplan - Cocksfeld.....	51
--------------------------------	----

TEICHBREITE

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ5“	
--	--

TIERGARTENBREITE

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ5“	
--	--

VORSFELDE

Kindertagesstätte St. Petruskirche.....	52
---	----



INHALTSVERZEICHNIS

WENDSCHOTT

Grundschule Wendschott.....	53
-----------------------------	----

WARMENAU

Stadtteilübergreifendes Vorhaben „SÜ4“

WESTHAGEN

Gestaltung eines Generationenplatzes im Baugebiet „Wohnen am Stadtwald“.....	54
Sanierungsprojekt Westhagen.....	55

VORHABEN AUS DEM ZUKUNFTSPROGRAMM DER STADT WOLFSBURG

Adlerring - Grunderneuerung.....	56
Bildungshaus	57
Braunschweiger Straße - Grunderneuerung.....	58
Braunschweiger Straße Nord und Heinrich-Heine-Straße.....	59
Dorfgemeinschaftshaus Velstove.....	60
K2: Radweg Danndorf - Neuhaus.....	61
K 28: Weyhäuser Weg - Grunderneuerung.....	62
K 111: Nordsteinke bis Barnstorf.....	63
Kerksiek - Umfahrung.....	64
Kindertagesstätte St. Christophoruskirche.....	65
„Lerchenweg“, Grunderneuerung.....	66
„Mittelweg“, Grunderneuerung.....	67
Nördlicher Klieversberg, Verkehrliche Neuordnung.....	68
„Schillerstraße“ Nord, Neuordnung des Straßenverkehrs.....	69
Sporthallen am Windmühlenberg.....	70



Allerpark - Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Aufgrund § 15 (2) des Bundesnaturschutzgesetzes ist die Stadt Wolfsburg verpflichtet, bestimmte Eingriffe in Natur und Landschaft durch Maßnahmen der Natur- und Landschaftspflege auszugleichen. Aufgrund verschiedener Baumaßnahmen im Bereich des Allerparks müssen auch hier Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen vorgenommen werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Naturschutzverbände, Nutzerinnen und Nutzer des Allerparks
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	Schrittweise Umsetzung bis 2020
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Vorplanungen
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 1.287.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Allersee - Hotelumfeld

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Im Rahmen des Hotelneubaus soll das gesamte anliegende Umfeld an der Westseite des Allersees umgestaltet werden. Dies wird auch eine Vervollständigung der Promenade an dieser Stelle beinhalten.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Alle Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger des Allersees, Nutzerinnen und Nutzer, Vereine sowie Besucherinnen und Besucher
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	2017: Herstellung des Hotelumfeldes/ Lückenschluss Skaterrundweg / Dünenumfahrt 2. Bauabschnitt 2018: Neubau Promenadenweg
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Realisierung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.800.000 € , Planungs- und Baukosten
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Information und Einbeziehung der Allerparkbetreiber Information über verschiedene Medien
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 2065/2016
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Attraktivierung des BadeLandes

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Ziel ist es, die Konkurrenzfähigkeit des BadeLandes zu erhalten und auszubauen. Die Verwaltung ist dabei, die bausubstanzliche und technische Sanierungsnotwendigkeit der Immobilie zu bestimmen.</p> <p>Kleinere Attraktivierungen werden parallel vorgenommen.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	Besucherinnen und Besucher aus einer größeren Umgebung Wolfsburgs, Betreiber sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BadeLandes, Anrainer des Allerparks
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	Noch offen
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	In diesem Jahr wird die sogenannte Trichterrutsche umgebaut und die Umkleidekabinen werden ausgetauscht.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell Keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Erstellung und Fortschreibung eines Lärmaktionsplans

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Am 18. Juli 2002 trat die „Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bewertung und die Bekämpfung von Umgebungslärm“ in Kraft. Mit der EU-Umgebungslärmrichtlinie gibt es erstmals einen gemeinsamen europäischen Ansatz zur Minderung der Lärmbelastung der Bevölkerung. Dabei werden nach vergleichbaren Verfahren Lärmschwerpunkte durch eine umfassende, strategische Lärmkartierung ermittelt. Auf Grundlage der Lärmkarten werden von der Kommune unter aktiver Mitwirkung der Öffentlichkeit Lärmaktionspläne aufgestellt.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Alle Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	<p>Winter 2012 / 13: Auftragsvergabe für Lärmaktionsplan an Ingenieurbüro Lärmkontor in Hamburg</p> <p>Frühjahr 2013: Öffentlichkeitsbeteiligung für 6 Wochen</p> <p>Winter 2013: Fertigstellung Lärmaktionsplan</p> <p>Frühjahr 2017: Lärmkartierung fortschreiben</p> <p>Sommer 2017: Lärmaktionsplan fortschreiben</p> <p>Sommer 2018: Lärmaktionsplan fertigstellen</p> <p>Weiter so im 5-Jahresrhythmus</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Fertigstellung Lärmaktionsplan
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 35.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Öffentlichkeitsbeteiligung laut EU-Umgebungslärmrichtlinie</p> <p>2017/2018: Geplante BürgermitWirkung</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Formaler Abschluss des Lärmaktionsplans durch Ratsbeschluss im Mai 2015</p> <p>Vorlage V 1537/2015</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Förderstrategie Bürgerschaftliches Engagement

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Der gesellschaftliche Wandel stellt insbesondere die etablierten Engagementbereiche und -formen vor neue Herausforderungen. Bundesweit - so auch in Wolfsburg - wird beobachtet, dass Vereine und Organisationen zunehmend Probleme mit der Nachwuchsgewinnung und Nachbesetzung von freiwilligen Leitungsfunktionen haben. Es besteht die Gefahr, dass wichtige ehrenamtliche Infrastruktur in der Stadt auf Dauer wegbricht. Für die Stadt Wolfsburg wurde deshalb eine stadtweite Engagementstrategie mit einem Förderkonzept entwickelt, um die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt zu stärken und damit die Bürgerschaft zu motivieren, sich wieder aktiver in das zivilgesellschaftliche Leben einzubringen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Ehrenamtlich Engagierte, vor allem in Vereinen und Organisationen freiwillig tätige Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	Sommer 2014: Projektstart durch Ratsbeschluss Oktober 2015: Ratsbeschluss über die Umsetzung zentraler, strategischer Maßnahmen des Förderkonzeptes 2017: Gemeinsames Arbeiten zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Ehrenamt in Wolfsburg in der Arbeitsgruppe Verwaltung Bürgerengagement, der Arbeitsgruppe Hilfsorganisationen Bürgerengagement, dem stadtweiten Netzwerk Bürgerengagement mit seinen Arbeitsgruppen, als Geschäftsstelle für das Netzwerk
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Erster Newsletter Bürgerengagement ist erschienen. Erste das Ehrenamt fördernden Maßnahmen (Qualifizierungen, Werbekampagne, Lebensretter Karte etc.) wurden umgesetzt, das nächste Netzwerktreffen ist für den 13.06.2017 geplant.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 100.000 €, Entwicklung der Förderstrategie (Ratsbeschluss) Ca. 7.500 €, Umsetzung der weiteren Maßnahmen in 2017
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Die Bürgerschaft war, ist und wird weiterhin in den Prozess eingebunden: <ul style="list-style-type: none"> • Im Entwicklungsprozess als Lenkungsgruppe mit der Aufgabe der Prozesssteuerung, in öffentlichen Veranstaltungen, stadtweiter Befragung der Funktionsträgerinnen und -träger in den Vereinen und Verbänden als Repräsentanten der Bürgerschaft, in Interviews mit Schlüsselpersonen aus der Bürgerschaft, in themenorientierten Foren • In der Umsetzung des Förderkonzeptes in Arbeitsgruppen und der Netzwerkarbeit mit Bürgerinnen und Bürgern
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1157/2014, V 1684/2015 www.wolfsburg.de/engagiert
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

Fortschreibung der Familienstrategie

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Ziel ist die Fortführung des Familienberichtswesens. Anhand von quantitativen und qualitativen Methoden werden Informationen zur aktuellen Situation von Familien in Wolfsburg erhoben. Die Themen familienfreundliches Lebensumfeld und familienfreundliche Zeitpolitik bilden Schwerpunkte der Befragung. Zudem werden Aktionsräume und Informationswege von Familien in Wolfsburg aufgezeigt. Eine stadtteilorientierte Verdichtung soll erste quartiersbezogene Erkenntnisse ermöglichen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Eltern, Personen im Alter von 40 bis 60 Jahren, Expertinnen und Experten im Bereich Bildung, Betreuung, Pflege und Beratung
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	2. Hälfte 2016 bis Ende Januar 2017: Befragungszeitraum
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Die Befragung ist abgeschlossen und wird zurzeit ausgewertet. Danach ist eine öffentliche Präsentation vorgesehen.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 98.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Bürgerinnen und Bürger können anhand eines Fragebogens und der qualitativen Erhebungen an der Erarbeitung von Leitlinien zur Familienfreundlichkeit mitwirken: stadtweite Befragung, verdichtete Befragung in festgelegtem Gebiet innerhalb Mitte-West, stadtweite qualitative Interviews
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Kenntnisgabe K 0869/2015 an den Jugendhilfeausschuss am 15.09.2015 und den Sozial- und Gesundheitsausschuss am 23.09.2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Alternative Grüne Route (AGR)

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Stadt beabsichtigt, zur Anbindung einer P+R-Anlage und der geplanten Baugebiete Steimker Gärten, Nordsteimke/Hehlingen und Hellwinkel in das Zentrum und künftig weiter zum VW-Werk eine Trasse des ÖPNV zu realisieren. Entsprechende Machbarkeitsstudien wurden erstellt bzw. sind in Arbeit.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des VW-Werks
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Alt Wolfsburg, Hehlingen, Hellwinkel, Nordsteimke, Stadtmitte
ZEITPLAN	2017: Aufstellung der Planfeststellungsunterlagen für den 1. Bauabschnitt
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Unterschiedliche Planungsstände der einzelnen Bauabschnitte
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten in Abhängigkeit vom Ausbaumumfang
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Laufe der Aufstellung des Bebauungsplanes: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4), Beteiligung im Zuge des Planfeststellungsverfahrens
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Ausbau der L290 / Dieselstraße

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Straßenzüge Dieselstraße und L290 zwischen dem Hehlinger Kreisel und der Dieselstraße werden den neuen ,zu erwartenden Verkehrsverhältnissen angepasst und ausgebaut.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Hehlingen, Nordsteimke, Neuhaus, Reislingen, Stadtmitte
ZEITPLAN	2017: Beginn der Straßenplanung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Machbarkeitsstudien in Bearbeitung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Neben Gesprächen mit den sich in Gründung befindenden Bürgerinitiativen BürgermitWirkung entlang der aktuellen Beschlussfassungen
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Sowie die Entscheidung für eine Trasse vorliegt, werden die detaillierten Planungen aufgenommen.
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Campus Hellwinkel

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Durch die Erweiterung des Stadtteils Hellwinkel wird ein zusätzlicher Bedarf an Kitaplätzen entstehen. Um diese sicherzustellen, soll auf dem Bolzplatz der bestehenden Hellwinkel (Grund-)schule eine 3:3 Kita errichtet werden. Auf der übrigen freien Fläche soll zukünftig ein Aktivspielplatz mit öffentlichem und nicht öffentlichem Teil sowie einem Versorgungsbauwerk den Kindern in der Umgebung als Angebot der Freizeitgestaltung zur Verfügung stehen.</p> <p>Weiterhin soll die vorhandene Hellwinkelschule um ein neues Mensengebäude erweitert werden, welches für die Versorgung von Grundschule und Kita vorgesehen ist. Die Mensa wird nicht an das vorhandene Schulgebäude anschließen; sie wird vielmehr auch eine Funktion für den Stadtteil übernehmen und sich zum Quartier hin öffnen sowie die Mensanutzung als auch Räumlichkeiten des Aktivspielplatzes in sich vereinen. Zur Sicherstellung einer in sich schlüssigen Gestaltung von Quartier, Kita, bestehender Schule, Mensa und Aktivspielplatz wurde ein Konzept erarbeitet, das den „Stadtteilcampus“ als Leitidee formuliert. Diese ist eingebettet in eine übergeordnete Rahmenplanung für das Wohnquartier.</p> <p>Der Stadtteilcampus soll alle Gebäude und Nutzungen vernetzen und ein offenes Bildungsangebot für alle Altersgruppen darstellen. Die „Offene Ganztagsgrundschule“ bleibt als wichtige Institution bestehen und soll im Konzept, ebenso wie das unmittelbar in der Nähe liegende Familienzentrum St. Annen, integriert werden.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Kitakinder und Eltern, Schülerinnen und Schüler, Anwohnerinnen und Anwohner, Bürgerinnen und Bürger</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Hellwinkel, Stadtmitte</p>
ZEITPLAN	<p>Dezember 2015 - Winter 2019 / 2020 (geplante Gesamtfertigstellung)</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Vorbereitung von Architekten- und Fachplanungen zum Abschluss der Leistungsphase 2 (Vorplanung)</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Ca. 857.000 €, Planungskosten bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Einbeziehung der späteren Nutzerinnen und Nutzer in Planungsarbeit</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlage V 1721/2015 (Planungsbeschluss)</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



K 46 Anpassung B 188

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Anpassung von Knotenpunkten aufgrund der verkehrlichen Entwicklung durch die Ansiedlung von Gewerbebetrieben
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Kästorf, Kreuzheide, Warmenau
ZEITPLAN	2015: Beginn der Planung 2016 / 2017: Plangenehmigungsverfahren
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Entwurfserstellung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	3.000.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Laufe der Aufstellung des Bebauungsplanes: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Einleitung Planfeststellungsverfahren
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Verkehrsuntersuchung Wolfsburg Nord

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Untersuchung der verkehrlichen Leistungsfähigkeit des Straßennetzes im Zuge der Wohnbauoffensive und anderer baulicher Entwicklungen. Herausarbeiten von einzelnen Maßnahmenbausteinen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürger und Bürgerinnen, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Alt Wolfsburg, Kreuzheide, Teichbreite, Tiergartenbreite
ZEITPLAN	Mai 2016: Vorstellung der Ergebnisse der Untersuchung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Verkehrsuntersuchung ist abgeschlossen Durchführung einer BürgermitWirkung zur Verkehrssituation vor der Kita St. Bernward und der Peter-Pan-Schule. Abschluss der BürgermitWirkung zum o.g. Thema
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kostenumfang noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Aktuell keine weitere BürgermitWirkung vorgesehen, bei Bedarf themenbezogene Veranstaltung
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Wohngebiet - Nordsteimke / Hehlingen

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Stadt Wolfsburg verfolgt das Ziel, neue attraktive Wohnlagen zu schaffen, die sich in die Strukturen der Stadtlandschaft einfügen. Dementsprechend wurde der Standort Nordsteimke / Hehlingen als geeigneter Siedlungsraum für die Gestaltung eines hochwertigen und innovativen Stadtquartiers identifiziert, mit dem eine vielfältige Bewohnerschaft aus Wolfsburg und aus der Region angesprochen werden soll. Das gesamte Wohngebiet soll ein abwechslungsreiches Spektrum an Bauformen und Wohntypologien ermöglichen. Darüber hinaus sollen ergänzende Nutzungen wie eine Grundschule, Jugend-, Sport- und Spielbereiche, weitere soziale Einrichtungen sowie kleinteilige Dienstleistungseinrichtungen realisiert werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Nordsteimke und Hehlingen, teilweise Reislingen/Neuhaus und Stadtmitte
ZEITPLAN	Bis Ende 2018: Planung der technischen Infrastruktur (Infrastruktur-Bebauungsplan) Die Bildung eines begleitenden Beirats ist zeitnah vorgesehen.
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Auf Basis des Wettbewerbsentwurfes wurde die Rahmenplanung Nordsteimke/Hehlingen erarbeitet. Dieses informelle Planungsinstrument soll die Entwicklungspotenziale und Perspektiven für die zukünftige Nutzung aufzeigen und bildet die Grundlage für die Aufstellung der Bebauungspläne und die Erstellung der technischen Infrastruktur. Der Beschluss über die städtebauliche Rahmenplanung ist mit der Vorlage V 0225/2017 im Rat der Stadt Wolfsburg am 24.05.2017 vorgesehen. Der Aufstellungsbeschluss zum Infrastruktur-Bebauungsplan soll hier ebenfalls gefasst werden.</p> <p>Nächste Schritte: Die Größe und Vielschichtigkeit der zu entwickelnden Fläche erfordert auf der Ebene der Bauleitplanung ein differenziertes und geschichtetes Vorgehen. In der ersten Stufe werden der Infrastruktur-Bebauungsplan und parallel in den weiteren Stufen die Quartiersbebauungspläne aufgestellt. Die Realisierung des Wohngebietes Nordsteimke / Hehlingen wird in mehreren Bauabschnitten erfolgen.</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt.
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Im Laufe der Aufstellung der einzelnen Bebauungspläne: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4),</p> <p>Bildung eines Beirats und weitere Informationsveranstaltungen</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1115/2014; V 1646/2015; V 0225/2017
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>


WOLFSBURG

Bebauungsplan - Heidkamp Plangebiet B

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Das Plangebiet „Heidkamp Plangebiet B“ im Ortsteil Brackstedt wurde im Rahmen der Wohnbauoffensive als Standort für Einzel- und Doppelhausbebauung in Verbindung mit niedriggeschossigem Wohnungsbau entlang der Haupteerschließungsachse identifiziert. Es soll sich an das östlich liegende und erst kürzlich erschlossene Baugebiet „Heidkamp Plangebiet A“ angliedern und an dessen Erschließungsachse angebunden werden. Insgesamt sollen rund 150 Wohneinheiten entstehen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Brackstedt
ZEITPLAN	Ziel: frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung Mitte 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 22.06.2016 erfolgt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4),
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1995/2016
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Baugruppenprojekt - Theodor-Heuss-Straße

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die vormals als Spielplatz in Anspruch genommene Fläche ist in Teilen zur Wohnvermarktung freigegeben worden (durch Orts-/Ratsbeschluss - Vorlage V 0507/2008/1 09.07.2008 - Spielraumkonzept). Wegen der städtebaulichen Qualitäten des Stadtteils Detmerode und des konkreten Umfeldes wird nach intensiver Diskussion eine Arrondierung mit zwei Wohngebäuden mit maximal vier Wohngeschossen angestrebt. So scheint es möglich, den angrenzenden Kinderspielplatz, die das Umfeld insbesondere prägende Fuß- und Radwegeverbindung zu erhalten und trotzdem ein wirtschaftlich tragfähiges Wohnprojekt mit insgesamt 26 Wohneinheiten umzusetzen. Unter dem Aspekt, dass neben der Schaffung von neuem Wohnraum auch der Nachfrage nach neuen Wohn- und Lebensformen nachgekommen werden soll, wurde die Fläche auch unter dem Blickwinkel der Umsetzung eines Baugruppenprojektes betrachtet. Die Neuland konnte als Investorin für die Umsetzung einer Mietwohngruppe gewonnen werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner, Baugruppeninteressierte
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Detmerode
ZEITPLAN	2017: Baubeginn (Spatenstich 06.02.2017), Genehmigung nach Baugesetzbuch (§ 34) 2018: geplante Fertigstellung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Das Auslobungsverfahren wurde durchgeführt, ein Planungsentwurf ist ausgewählt (unter Einbeziehung des Ortsrates), die Vereinsgründung der Mietinteressenten ist in Vorbereitung, die Akquise von interessierten Mietern wird fortgesetzt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Informationsveranstaltungen für Mietinteressierte sind durchgeführt worden. Regelmäßige Gesprächsrunden werden fortgesetzt. Für den neu anzulegenden Spielplatz wurde in 2016 ein Kinderbeteiligungsverfahren durchgeführt.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Im Vorfeld Informationsgespräche mit den Fraktionssprecherinnen und -sprechern am 17.02.2014 sowie schriftliche Kenntnissgabe K 0604/2014, ergänzend mit einem mündlichen Bericht an den Ortsrat am 07.08.2014. Die Anhandgabe des Grundstücks ist im Ortsrat und im Liegenschaftsbeirat im Dezember 2014 beschlossen worden. Die Veräußerung des Grundstücks ist abgewickelt.
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de


WOLFSBURG

Bebauungsplan - Wohnen am Kurt-Schumacher-Ring

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Das Plangebiet befindet sich im Stadtteil Detmerode zwischen Konrad-Adenauer-Allee und Kurt-Schumacher-Ring. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 1,9 ha. Die NEULAND als Vorhabenträgerin plant den Abriss des baufälligen Stufenhochhauses, da das Gebäude aus dem Jahr 1967 von Paul Baumgarten aufgrund von starken Schäden in der Bausubstanz langfristig nicht standsicher ist. Eine Sanierung wurde geprüft und abgeschlossen.</p> <p>Im Mai 2016 ist die 2. Phase des Realisierungswettbewerbes „Wohnen am Kurt-Schumacher-Ring“ entschieden worden.</p> <p>Grundlage des Bebauungsplanes soll der städtebauliche Entwurf des Büros Bayer & Strobel aus Kaiserslautern bilden.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Detmerode</p>
ZEITPLAN	<p>Ab 2017: Bebauungsplanverfahren</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Der Aufstellungsbeschluss wurde durch den Rat am 22.02.2017 gefasst. Aktuell erfolgt die Erstellung des Bebauungsplanes auf Grundlage des Wettbewerbsentwurfs.</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Kosten noch nicht ausreichend ermittelt</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Im Laufe der Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt die Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4),</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlage V 0170/2017</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Bunte Grundschule Wolfsburg, Standort Detmerode

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Traktweise Sanierung und Erweiterung der Bunten Grundschule Wolfsburg am Standort Detmerode. Es kann im Gebäudebestand eine Zweizügigkeit inkl. Ganztagsbereich abgebildet werden. Aufgrund der Schülerprognostik ist an diesem Standort zukünftig mit einer Auslastung von drei Zügen zu rechnen. Daher erfolgen Planungen zur Erweiterung des Standortes Detmerode mit Mobilbauten. Außerdem wurden im Rahmen der Begehungen zum Schulmodernisierungsprogramm Modernisierungs- und Sanierungsbedarfe festgestellt. Nach intensiver Auseinandersetzung mit dem pädagogischen Konzept der Grundschule und des Ganztages liegt nunmehr ein mit der Schule, dem Brandschutz und den aktuellen Baustandards abgestimmtes Raumprogramm vor. Auf dieser Grundlage sollen die Klassen so hergerichtet werden, dass sich jeweils zwei Klassenräume eines Jahrganges einen Gruppenraum teilen. Somit kann im Bestand eine Zweizügigkeit nach dem pädagogischen Konzept der Grundschule abgebildet werden. Zudem werden die Sanierungsmaßnahmen den pädagogischen Anforderungen einer offenen Ganztagschule gerecht, indem eigene Räumlichkeiten für den Ganztagsbereich vorgehalten werden. Die Art und das Ausmaß der notwendigen Maßnahmen sind im Rahmen der weiteren Planungen genauer zu definieren.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Nutzerinnen und Nutzer der Schule, Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft, Schulleitung, Verwaltung, Drittnutzer</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Detmerode</p>
ZEITPLAN	<p>Abschluss der Planungen in 2017, Ausführung in 2018</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Planungsphase</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>235.000 €, Planungskosten Leistungsphase 1-6 für die traktweise Sanierung 69.000 €, Planungskosten Leistungsphase 1-6 für die Erweiterung</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Die Nutzerinnen und Nutzer der Schule wurden zur Erarbeitung des Raumprogrammes zur traktweisen Sanierung intensiv eingebunden und sollen in die weiteren Planungen einbezogen werden.</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlagen V 2055/2016 , V 2056/2016</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



WOLFSBURG

DETMERODE mit WEITBLICK - Energetisches Quartierskonzept

ZIELSETZUNG DES VORHABENS

Im Rahmen des Förderprogramms "Energetische Stadtsanierung" der KfW-Bankengruppe hat die Stadt Wolfsburg ein integriertes energetisches Quartierskonzept für den Stadtteil Detmerode erarbeitet. Das Quartierskonzept zeigt unter Beachtung aller anderen relevanten städtebaulichen, baukulturellen, wohnungswirtschaftlichen und sozialen Aspekte auf, welche technischen und wirtschaftlichen Energieeinsparpotenziale im Quartier bestehen und welche konkreten Maßnahmen ergriffen werden können, um kurz-, mittel- und langfristig CO₂-Emissionen zu reduzieren. Besonderes Anliegen ist es, die energetische Weiterentwicklung der Gebäude und des gesamten Stadtteils so zu betreiben, dass die architektonischen und städtebaulichen Qualitäten des Stadtteils gesichert werden.

Im Fokus steht ein ganzheitlicher Quartiersansatz, der nicht allein die Energieeinspar- und CO₂-Minderungspotenziale des Gebäudebestands analysiert, sondern auch die Potenziale im Bereich der quartiersbezogenen Wärme- und Energieversorgung (z. B. unter Einsatz erneuerbarer Energien), der klimagerechten Mobilität und der Freiraumstruktur aufzeigt. Ziel ist es, wirtschaftlich sinnvolle, sozialverträgliche und das Stadtbild sichernde Maßnahmen aufzuzeigen. Insbesondere wird es Aufgabe sein, die umsetzenden Akteurinnen und Akteure – vor allem die Wohnungsbaugesellschaften und Einzeleigentümerinnen und -eigentümer - frühzeitig für den Prozess zu gewinnen. Bei der Umsetzung der energetischen Stadtsanierung wird ein Sanierungsmanagement die Stadt und die Eigentümer bei der Umsetzung des Konzepts und der energetischen Sanierung im Stadtteil unterstützen.

BETROFFENER PERSONENKREIS

Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieterinnen und Mieter, städtische Einrichtungen, Gewerbetreibende

BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL

Detmerode

ZEITPLAN

Herbst 2016: Die Vergabe des Sanierungsmanagements ist an die BauBeCon erfolgt, Arbeitsbeginn war April 2017.

AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND

Vorbereitung eines Arbeitsprogrammes des Sanierungsmanagements, Informieren der neuen Eigentümerinnen und Eigentümer über die Möglichkeit der kostenlosen Erstberatung bei Sanierungsmaßnahmen

KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR

Ca. 100.000 € für die Konzepterstellung
Ca. 70.000 € für das Sanierungsmanagement

BÜRGERMIT- WIRKUNG

Zurzeit ist keine weitere BürgermitWirkung geplant.

WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE

Kenntnisgabe K 0629/2014,
Vorlage V 1623/2015

ANSPRECH- PARTNER/-IN

Wir beantworten Ihre Fragen gerne:
Bürgerbüro mitWirkung
05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190
mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

Detmeroder Teich - Konzept Naherholungsgebiet

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Aufwertung des Naherholungsgebiets Detmeroder Teich durch gezielte Angebote für Bewegung, Sport und Spiel für alle Alters- und Nutzergruppen
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Einrichtungen in Detmerode
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Detmerode
ZEITPLAN	ab 2018: schrittweise Realisierung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Ein vorläufiges Konzept wurde durch eine Landschaftsarchitektin erarbeitet. Eine Bürgermitwirkung hat stattgefunden.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	500.000 € (Haushalt 2018 / 2019)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger fand eine große Veranstaltung in Detmerode statt. Hier wurden erste Ideen und Hinweise aus der Bürgerschaft aufgenommen. Gemeinsam mit dem Ortsrat fand im Anschluss eine weitere, kleinere Veranstaltung statt, in der die Planungen konkretisiert wurden.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Fußgängerbrücke Detmerode: Rasthof

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Nach Abbruch der Fußgängerbrücke aus Gründen der Verkehrssicherheit soll die Brücke neu errichtet werden, so dass die notwendige Wegeverbindung wieder geschlossen wird.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Detmerode
ZEITPLAN	Beginn 2016 Entwurfsplanung 2017, Bau 2018
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Machbarkeitsstudie Entscheidungsfindung zur Festlegung der Ausbauvariante
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt (In Abhängigkeit von der Variante)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 2017/0282
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - An der Gärtnerei

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Der Bereich nördlich der „Mörser Straße“ ist als eine wichtige Wohnbaupotentialfläche im Rahmen der Wohnbauoffensive identifiziert worden. Es sollen insgesamt bis zu 107 Wohneinheiten mit einer Mischung aus Mehrfamilien-, Doppel- und Einfamilienhäusern geschaffen werden. Im ersten Planungsschritt sind 77 Wohneinheiten vorgesehen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Ehmen
ZEITPLAN	27. März bis 10. April 2017: Erneute Auslegung zu eingeschränkten Themen; Ziel: Satzungsbeschluss Mai 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 17.12.2014 erfolgt, die frühzeitige Beteiligung zum Vorentwurf wurde vom 20. - 24.07.2015 durchgeführt. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 01.08. - 02.09.2016.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1196/2014/3, V 1925/2016, V 2083/2016, V 0171/2017
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Kindertagesstätte Ehmén

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau einer Kita an der bestehenden DRK-Kita Ehmén mit insgesamt 6 - 7 Kita- bzw. Krippengruppen inklusive Außengelände Ziel ist es, eine Kita zu errichten
BETROFFENER PERSONENKREIS	Kinder, Eltern, Familien, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Ehmén
ZEITPLAN	Noch offen
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Machbarkeitsstudien laufen 5. Änderung des Bebauungsplans „Sülpke B“ - Auslegung geplant für Herbst 2017
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Über den Träger Beteiligung von Kindern, Eltern und Kindergartenteam geplant. Im Rahmen der Neuaufstellung des Bebauungsplans: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4).
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1808/2015 Entwicklung der Kindertagesbetreuung in Wolfsburg
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - Kleekamp

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Im Rahmen einer ressourcenschonenden Stadtentwicklung spielt die Innenentwicklung eine große Rolle, so dass im Bereich zwischen der Gifhorner Straße und der Ehmer Straße im Stadtteil Fallersleben neben der Ausweisung neuer Bauflächen auch eine Nachverdichtung mittels Hinterliegererschließung angestrebt ist. Es sollen insgesamt 270 Wohneinheiten durch Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser geschaffen werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Fallersleben
ZEITPLAN	Ziel: Satzungsbeschluss Mitte 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 19.12.2012 erfolgt. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 17.08. bis 18.09.2015. Im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung konnten die Unterlagen zwischen dem 01.08. und 02.09.2016 und zwischen dem 04.10. bis 04.11.2016 eingesehen werden.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0517/2012, V 1167/2014, V 1638/2015, V 1839/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - Nahversorgungsmarkt Dresdener Str. / Berliner Str.

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Zur Erhaltung des Nahversorgungsmarktes im südlichen Bereich von Fallersleben soll die Verkaufsfläche von aktuell ca. 750 m ² auf ca. 1.250 m ² vergrößert werden. Gleichzeitig sollen die Ausrichtung des Gebäudes sowie die Stellplätze neu geordnet werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Fallersleben
ZEITPLAN	Ziel: frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Mitte 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 11.03.2015 erfolgt
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1491/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Kindertagesstätte Hattorf

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau einer Kindertagesstätte mit zwei Krippen- und drei Kindergartengruppen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Kinder, Eltern, Familien
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Hattorf
ZEITPLAN	2019: geplante Fertigstellung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Entwurfsplanung wird begonnen, aktuell Leistungsphase 2 (Vorplanung) Objektvorlage wird in 2017 angestrebt Neuaufstellung des Bebauungsplans „Kita Hattorf“ - frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung geplant für Mitte 2017
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	165.000 €, Planungskosten bis Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Über den Träger wurden Kinder, Eltern und das Kindergartenteam beteiligt. Im Rahmen der Neuaufstellung des Bebauungsplans: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 0756/2013
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Feuerwehrgerätehaus Hattorf

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Ortswehr Hattorf. Das aktuelle Feuerwehrgerätehaus ist zur Aufnahme der neuen Fahrzeuggeneration zu klein, zudem entspricht das Gebäude nicht mehr den Anforderungen der Feuerwehr-Unfallkasse.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Hattorf
ZEITPLAN	<p>Aktuell: Vorbereitung des Planungsbeschlusses durch den Rat Baubeginn nach entsprechendem Objektbeschluss</p> <p>2017/2018: Planungsphase</p> <p>2018: Objektbeschluss</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Vorbereitung der Planungsphase
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Erörterungsphase mit den Betroffenen hat stattgefunden.</p> <p>Zurzeit ist keine weitere BürgermitWirkung geplant.</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Ortsratsantrag „Planung und Errichtung eines Feuerwehrhauses im Ortsteil Hattorf“ in der Ortsratssitzung Hattorf/Heiligendorf im Februar 2017
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Bebauungsplan - Krummer Morgen

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Das Plangebiet „Krummer Morgen“ im Ortsteil Heiligendorf wurde im Rahmen der Wohnbauoffensive als Standort für Einzel- und Doppelhausbebauung in Verbindung mit punktuell niedriggeschossigem Wohnungsbau identifiziert. Es handelt sich um das nördlichste einer aus insgesamt drei neuen Baugebieten bestehenden Arrondierung des östlichen Ortsrandes.</p> <p>Die Topographie und die Nähe zu ökologisch wertvollen Naturräumen erfordert eine behutsame strukturelle Einfügung des Gebietes in das Orts- und Landschaftsbild.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Heiligendorf
ZEITPLAN	Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung voraussichtlich Mitte 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 22.06.2016 erfolgt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt.
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4);</p> <p>Zusätzlich fand eine Vorinformation des Orsrates Hattorf / Heiligendorf und der Bürger innen und Bürger am 22.03.2017 in Form einer Abendveranstaltung statt.</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 2040/2016
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Neues Stadtquartier Hellwinkel Terrassen

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Realisierung eines neuen, innenstadtnahen Wohngebiets mit ca. 750 geplanten Wohneinheiten in verdichteter Geschossbauweise, mit einer guten ÖPNV - Anbindung an die Innenstadt und an das VW-Werk. Für das Baugebiet sollen nachhaltige Bautypologien sowie innovative Entwässerungs- und Grünkonzepte entwickelt werden.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner, Pendlerinnen und Pendler
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Hellwinkel
ZEITPLAN	2017: Beginn Hochbau 1. Bauabschnitt 2018: Erstbezug 1. Bauabschnitt 2019: Beginn Erschließung 2. Bauabschnitt 2021: Erstbezug 2. Bauabschnitt
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Die Ergebnisse des Investorenauswahlverfahrens 1. Bauabschnitt für die Vergabe der einzelnen Bauflächen liegen seit April 2016 vor. Die Grundstücke wurden auf Grundlage der politischen Beschlusslage den Investoren zur weiteren Planung Anhand gegeben. Seit März 2017 ist der Bebauungsplan und die ÖBV (gemäß § 84 NBauO) sind rechtskräftig. Im Sommer 2017 wird mit der Realisierung der ersten Hochbauten, basierend auf den in Zusammenarbeit mit dem Büro SMAQ erarbeiteten Quartiersentwicklungsplan und den Gestaltungshandbüchern begonnen.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 16.800.000 €, Planung und Ausführung.
BÜRGERMIT- WIRKUNG	2014 - Öffentlichkeitsbeteiligung (gemäß § 3 BauGB) - Anliegerinformation zum Thema „Entwässerung“ 2015 - Anliegerinformationsveranstaltung über die Baumaßnahmen der äußeren Erschließung im Lerchenweg - Öffentliche Auslegung B-Plan und ÖBV 2016 - Allgemeine Anliegerinformationsveranstaltung - Erneute öffentliche Auslegung B-Plan und ÖBV Ab Anfang Mai 2017: Informationen und regelmäßige öffentliche Führungen zum Baugebiet am Info-Punkt Hellwinkel, erreichbar über Nelkenweg Baubürgerbüro: Donnerstag, 14-tägig, ab Sommer 2017 im Vereinsheim Waldfrieden im Baugebiet Hellwinkel
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0978/2013/1, V 1297/2014, V 1643/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

Neugestaltung des VFL-Geländes am Elsterweg

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neugestaltung des VFL Wolfsburg-Vereinsgeländes am „Elsterweg“
BETROFFENER PERSONENKREIS	Sportlerinnen und Sportler, Schulen, Kindertagesstätten, Anwohnerinnen und Anwohner, Vereinsmitglieder des VFL Wolfsburg, Bauwillige
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Hellwinkel
ZEITPLAN	Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan in 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Die sportlichen Nutzungen sollen neu geordnet und zukunftssträftig gestaltet werden. Das städtebauliche Strukturkonzept und der VfL Wolfsburg e.V. sehen für die Fläche am Elsterweg weiterhin sportliche Nutzungen bzw. Freizeitnutzungen vor.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4),
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell Keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

Feuer- und Rettungswache der Berufsfeuerwehr

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Stadt Wolfsburg beabsichtigt in der „Dieselstraße“ in Wolfsburg den Neubau einer Feuer- und Rettungswache. Die bestehende Feuer- und Rettungswache erfüllt nicht die technischen und funktionalen Anforderungen an eine zeitgemäße Wache und soll daher in ihrer Grundfunktion aufgegeben werden. Zielsetzung ist eine bedarfsgerechte neue Feuer- und Rettungswache für die Bereiche Brandschutz, Verwaltung, Rettungsdienst und feuerwehrtechnische Zentrale (Werkstätten).
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Heßlingen
ZEITPLAN	2015: Vorplanung 2016 / 2017: Entwurfsplanung, Objektbeschluss, Satzungsbeschluss des Bebauungsplans, Genehmigungsplanung 2019: Geländefreimachung und evtl. Baubeginn, nach Zustimmung des Rates Die Bauzeit wird auf ca. 24 Monate geschätzt.
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Derzeit befindet sich das Planungsteam in der Vorplanung. Es wurde die Freigabe zur Entwurfsplanung erteilt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	5.336.000 €, Planungskosten Baukosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0503/2012, V 1303/2014, V 1377/2014, V 1608/2015, V 2052/2016 Kenntnisgabe K 0159/2012
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Naherholungsgebiet Kliewersberg - Aufwertung Wegenetz

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Grundsanierung und Aufwertung des Wegenetzes am Nordhang des Kliewersbergs zwischen „Röntgenstraße / Hochring“ bis zur Wohnbebauung
BETROFFENER PERSONENKREIS	Nutzerinnen und Nutzer sowie Anwohnerinnen und Anwohner des Kliewersbergs, Klinikum, Verbände, Einrichtungen, Eigentümer der Porschehütte
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Kliewersberg
ZEITPLAN	Planung und Umsetzung schrittweise ab 2018 Dauer ca. 4 - 5 Jahre
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Auf der Grundlage der Ergebnisse aus der Bürgermitwirkungsveranstaltung werden die weiteren Planungen vorgenommen.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	300.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	2015: Es fand eine öffentliche Bürgermitwirkungsveranstaltung statt Zurzeit ist keine weitere BürgermitWirkung geplant
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Leonardo da Vinci Schule

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau der Leonardo-da-Vinci-Grundschule Durch den Neubau einer Grundschule (1. Bauabschnitt) am Standort der Gesamtschule in Kreuzheide werden die Grund- und Gesamtschule räumlich zusammengeführt.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Nutzerinnen und Nutzer der Schule, Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Schulleitung, Verwaltung, Drittnutzer
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Kreuzheide und gesamtstädtisch (Einzugsgebiet)
ZEITPLAN	Siehe aktueller Bearbeitungsstand
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Der Architektenwettbewerb wurde im Jahr 2015 abgeschlossen; die Ergebnisse aus diesem Wettbewerb liegen vor. Im Herbst 2017 soll dem Schulausschuss die Entscheidung über die Fortsetzung der Planungen für den Neubau der Grundschule vorgelegt werden.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	465.000 €, Wettbewerbskosten
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Die Schulleitung sowie eine Schülervereinerin waren am Preisgericht für den Architektenwettbewerb beteiligt. Für die Planungen ab 2017 wird die Schulöffentlichkeit ebenfalls wieder mit einbezogen.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 0247/2012
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



DRK Kindertagesstätte Neindorf

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau DRK Kindertagesstätte Neindorf
BETROFFENER PERSONENKREIS	Kinder, Eltern, Familien, Träger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Neindorf
ZEITPLAN	2018 Fertigstellung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Entwurfsplanung abgeschlossen Beginn Abbrucharbeiten Hausmeisterhaus Osterferien 2017
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	3.527.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Über den Träger wurden Kinder, Eltern und das Kindergartenteam beteiligt.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1091/2014, V 2051/2016
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Betriebshof - Geschäftsbereich Straßenbau und Projektkoordination, Geschäftsbereich Grün

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Um die städtebauliche Entwicklung im Bereich des Gewerbegebiets „Dieselstraße“ und an weiteren Standorten in der Innenstadt zu ermöglichen, Sanierungskosten in die bestehende Bausubstanz zu vermeiden und den veränderten Arbeitsbedingungen Rechnung zu tragen, sollen die Betriebshöfe im Gewerbegebiet Vogelsang II neu errichtet werden. Aus einer möglichen Zusammenlegung von Werkstätten und Lagerflächen sowie der Möglichkeit einer gemeinsamen Lagerverwaltung ergeben sich Synergieeffekte.</p> <p>Die städtischen Betriebshöfe sollen im Zusammenhang mit dem Neubau des WAS-Betriebshofs geplant werden, um insbesondere bei der Erschließung Synergien zu erzielen.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Straßenbau und Projektkoordination und des Geschäftsbereichs Grün, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Neuhaus
ZEITPLAN	<p>Mai 2016: Start Erschließungsmaßnahmen („Baustraße“) für die gemeinsame Erschließung der städtischen Betriebshöfe und des Betriebshofs der WAS</p> <p>Mai 2016: Baustart des WAS-Neubaus</p> <p>Maßnahme für die städt. Betriebshöfe verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Ein Strukturkonzept liegt vor. Die Betriebsabläufe werden aktuell eingehender analysiert, um mögliche Synergien zu konkretisieren. Auf diesen Ergebnissen aufbauend wird die Vorplanung durchgeführt. Baustraßen sind fertig gestellt. Seitens der WAS werden die Fundamente für die Hochbauphase gesetzt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>1.900.000 € Planungs- und Projektsteuerungskosten bis einschließlich der Entwurfsplanung für die städtischen Betriebshöfe (V 0704/2013)</p> <p>2.142.000 € Planungs- und Herstellungskosten Erschließungsstraße (V 1658/2015)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlagen V 0704/2013, V 1658/2015</p> <p>Kenntnisgabe K 0553/2014</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



5-Arm-Knoten / Hehlinger Straße

ZIELSETZUNG DES VORHABENS#	Steigerung der Attraktivität der Geschwindigkeiten
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Nordsteimke
ZEITPLAN	2016: Planungsbeginn
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Städtebauliche Konzeptentwicklung, Deckensanierung Hehlinger Straße zusätzlich vorgesehen
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten in Abhängigkeit vom Ausbaumumfang
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine,
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - Reislingen-West II, 1. Änderung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Im Rahmen einer ressourcenschonenden Stadtentwicklung spielt die Innenentwicklung eine große Rolle. So soll im Bereich nördlich der Reislinger Straße/Sandkrugstraße zwischen der Kleingartenanlage „Am Schäferbusch“ und der Wohnsiedlung „Reislingen-West“ im Ortsteil Reislingen eine Nachverdichtung zur unterstützenden Deckung des Bedarfs an eigentumsbildenden Wohnungen und an Mietwohnungen in Mehrfamilienhausbauweise erfolgen. Hierbei sollen die Anforderungen kostensparenden Bauens berücksichtigt werden. Es sollen insgesamt bis zu 82 Wohnungen auf dem ca. 10.000 qm großen Areal entwickelt werden. Optional besteht die Möglichkeit zur Einrichtung einer Tagespflege im Sinne des § 43 Sozialgesetzbuch, 11. Buch.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Reislingen
ZEITPLAN	Ziel: nach durchgeführter Öffentlichkeits- und Planungsträgerbeteiligung im Sommer 2017 soll der Bebauungsplan im Herbst als Satzung beschlossen werden.
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Aufstellungsbeschluss ist am 16.12.2015 erfolgt. Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes soll in der Sitzung des Rates im Juni 2017 gefasst werden.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Nicht bekannt (Investorenprojekt)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte am 10.05.2016 in Form einer Abendveranstaltung sowie in der Zeit vom 17.05. bis 23.05.2016 in Form einer Darlegung. Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes erfolgt im Juni 2017.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1805/2015 (Aufstellungsbeschluss), V 0259/2017 (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - Handwerkerviertel Teil II

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Hochschule Ostfalia beabsichtigt, in der Poststraße den Neubau der Fakultät Gesundheitswesen zu errichten. Bauherr wird das Land Niedersachsen sein. Mit der Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Handwerkerviertel Teil II“ beabsichtigt die Stadt Wolfsburg den Hochschulstandort der Ostfalia Hochschule weiter zu stärken und zu zentralisieren.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Seit 2016: Bebauungsplanverfahren
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Der Aufstellungsbeschluss wurde durch den Rat am 03.02.2016 gefasst. Derzeit führt das staatliche Baumanagement die Vorbereitung eines Entwurfswettbewerbes für den Neubau durch. Das Ergebnis wird dann im Bebauungsplan umgesetzt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Laufe der Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt die Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4). Zusätzliche Informationen erfolgten fortlaufend über die Sitzungen des Sanierungsbeirates an Vertreter von Anwohnern, Eigentümern, Gewerbetreibenden und Ortsratsvertreter.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1825/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Heinrich-Nordhoff-Straße - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Überlegungen zur städtebaulichen Entwicklung entlang der H-N-Straße sind noch nicht abgeschlossen. Weitergehende verkehrsplanerische Untersuchungen stehen in Abhängigkeit zur städtebaulichen Weiterentwicklung.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	2017: Sanierung der Straßenoberfläche zur Verbesserung der Nutzung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Städtebauliche Überlegungen
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 2017/0231
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Robert-Koch-Platz - Grünanlage

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Im Zuge der Aufwertung und der baulichen Weiterentwicklung der Wolfsburger Innenstadt hat der Rat am 04.07.2009 den Satzungsbeschluss für das Sanierungsgebiet Handwerker- viertel gefasst. Daraus ging auch das Projekt zur Umgestaltung des „Robert-Koch-Platzes“ hervor, der durch seine zentrale Lage und die Nähe zur Ostfalia-Hochschule eine besonders hohe Wertigkeit in der neuen Freiraumgestaltung der Innenstadt einnimmt. In Vorbereitung der Realisierung wurde für das Projekt „Robert-Koch-Platz“ im Mai 2012 ein nichtoffener Wettbewerb für Landschaftsarchitekten durchgeführt, bei dem das Büro Häfner & Jimenez, Berlin, als 1. Preisträger hervorging. Der Entwurf liegt nun vor und weitere Planungen gehen daraus hervor.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Studentinnen und Studenten, Anwohnerinnen und Anwohner, anliegende Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Ab 2018: Umsetzung in Abschnitten
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Verwaltungsinterne Abstimmung zum weiteren Vorgehen Differenzierung des Entwurfs in einzelne Bauabschnitte Abstimmung zwischen allen Beteiligten und zu beteiligenden Instanzen Beauftragung von Gutachtern, etc.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 2.118.900 €, Planungs- und Baukosten (2015 - 2019)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Fortwährende Information über den Planungsstand sowie anschließend über den Bau- fortschritt über verschiedene Medien
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 0813/2013
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



WOLFSBURG

Sanierung der Tiefgarage am Rathaus

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Sanierungsmaßnahmen in der Tiefgarage Rathaus; Umbau der Fahrtreppen
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	2017 bis 2020
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Ermittlung des Sanierungsumfanges
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	3.600.000 €, Gesamtkosten
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit keine BürgermitWirkung geplant
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1139/2014
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Sanierung des Handwerkerviertels

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Im Rahmen der Aufwertung und baulichen Weiterentwicklung der Innenstadt hat der Rat 2008 die Erarbeitung eines Integrierten Entwicklungskonzepts für den „Handlungsbereich Westliche Innenstadt“ sowie die „Vorbereitenden Untersuchungen“ für das Handwerkerviertel beschlossen. 2009 wurde der Satzungsbeschluss für das Sanierungsgebiet gefasst, woraufhin die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm "Stadtumbau West" für das Förderjahr 2015 bewilligt wurde. Die Aufwertung der „Poststraße“ zur attraktiven Quartiersachse ist als Impulsprojekt in 2017 vorgesehen, weitere Projekte sind: Umgestaltung der Nebenanlage Lessingstraße, Umgestaltung des Verbindungsweges zwischen Seiler- und Kleiststraße neben BBS II, Umgestaltung des „Robert-Koch-Platzes“ zur öffentlichen Mitte des Quartiers, Neugestaltung des Schachtwegs Nord als Quartierseingang, Darüber hinaus werden Bebauungspläne aufgestellt als Voraussetzungen für die Schaffung neuer Wohnangebote, Modernisierung und Ergänzung einzelner Handwerkerhäuser. Eigentümerinnen und Eigentümer werden hinsichtlich der möglichen Grundstücksentwicklungen beraten und im Rahmen der vereinbarten Bürgerbeteiligung begleitet.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Eigentümerinnen und Eigentümer, Anwohnerinnen und Anwohner, Gewerbetreibende des Handwerkerviertels</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Stadtmitte</p>
ZEITPLAN	<p>2009 - 2024</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Überarbeitung Rahmenplanung, Durchführung eines Sanierungsmanagements als Form der Beteiligung, Bebauungsplan Handwerkerviertel Teil I als Satzung beschlossen, Bebauungsplan Handwerkerviertel Teil II Aufstellungsbeschluss gefasst, Projekte im öffentlichen Raum, Umsetzung Impulsprojekt seit 11/2016 (Umbau Poststraße)</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Aktuell ca. 9,7 Mio. € einschließlich Dienstleister (Sanierungsmanagement)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Bürger- und Akteursbeteiligung durch Sanierungsmanagement: Vorortpräsenz im Sanierungsbüro im Schachtweg mit mindestens 6 Stunden / Woche, Information und Einbeziehung der lokalen Akteure, Moderation von Beteiligungsprozessen,</p> <p>Einrichtung des Sanierungsbeirats Handwerkerviertel: ehrenamtliches Gremium aus Vertretern der Eigentümer, Gewerbetreibenden, Bildungseinrichtungen, Wohnungsunternehmen sowie dem Ortsrat, für 2 Jahre gewählt, tagt in regelmäßigen Abständen (jährlich 2 - 4 Sitzungen), zu allen Planungen und Maßnahmen im Sanierungsgebiet .</p> <p>Bei Aufstellung von Bebauungsplänen erfolgt die Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§§ 3 und 4 BauGB).</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlagen V 0460/2008, V 0818/2009, V 0913/2009, V 0922/2009, V 1243/2010, V 1370/2010, V 0695/2013, V 0100/2016, V 0218/2017, V 0221/2017, V 0223/2017, Kenntnissgabe K 1010/2016</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



WOLFSBURG

Sanierung Höfe

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Im „Integrierten Entwicklungskonzept Westliche Innenstadt Wolfsburg“ (IEK, 2009) wurde für den Teilbereich der Höfe westlich der südlichen Porschestraße ein umfangreicher freiräumlicher städtebaulicher Handlungsbedarf mit dem übergeordneten Ziel der denkmalgerechten Anpassung der vorhandenen Grün- und Gebäudestrukturen an heutige Anforderungen, Bedürfnisse und Lebensstile erkannt. Dies führte nach Abschluss der „Vorbereitenden Untersuchungen“ (2010) zur Aufnahme des Stadtteils in das Bund-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ (2015) und zur Festlegung eines Sanierungsgebietes (16.03.2016).</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Wohnungsbaugesellschaft Neuland, Eigentümerinnen und Eigentümer, Anwohnerinnen und Anwohner, Gewerbetreibende</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Stadtmitte</p>
ZEITPLAN	<p>2015 - 2030</p> <p>Derzeit findet die Erarbeitung einer „Städtebaulichen Rahmenplanung“ statt, die die Arbeitsgrundlage für den Sanierungs- und Modernisierungsprozess in den Höfen bildet.</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Erarbeitung Rahmenplanung, Etablierung von Beteiligungsstrukturen, Durchführung eines Sanierungsmanagements, Vorbereitung erster Projekte (Vorplanungen für die Zuwegung und den Außenbereich der Goetheschule), Objektbeschluss in Vorbereitung, Umsetzung ab 2017</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Aktuell ca. 7,0 Mio. € einschließlich Dienstleister (Sanierungsmanagement)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Im Zuge der Arbeit an der Städtebaulichen Rahmenplanung fanden Beteiligungen der Bewohnerinnen und Bewohner am Erneuerungsprozess in den Höfen statt; Infoveranstaltung am 01.09.2016; Befragungen mittels Postkarten im Winter 2016 / 2017; Bürgerworkshop zum Rahmenplan am 04.03.2017.</p> <p>Darüber hinaus wird eine Bürger- und Akteursbeteiligung durch das Sanierungsmanagement aufgebaut: Vorortpräsenz im Sanierungsbüro am Schachtweg mit mindestens 6 Stunden / Woche, Information und Einbeziehung der lokalen Akteure, Moderation von Beteiligungsprozessen.</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlagen V 1147/2010, V 1283/2010, V 1917/2016</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Schulmodernisierungsprogramm - Ratsgymnasium

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau des Hauptgebäudes
BETROFFENER PERSONENKREIS	Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer des Ratsgymnasiums, Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Sommer 2016 - Sommer 2017: Architektenwettbewerb Aktuell liegt noch kein konkreter Zeitplan vor.
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Abschluss des Wettbewerbs im April 2017 mit anschließender Ausstellung des Wettbewerbsergebnisses ab Mai 2017
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Die Nutzervertreterinnen und -vertreter sind anlassbezogen in den Gesamtprozess einbezogen.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1526/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Verkehrskonzept Nordkopf mit ÖPNV-Optimierung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Durch die ständig weitergehende Entwicklung im Bereich des Nordkopfs, ist es erforderlich, sich an dieser Stelle auch verkehrlich und straßentechnisch den sich entwickelnden Gegebenheiten wie z.B. der Planung eines Mobilitätszentrums unter Berücksichtigung der Verlegung des heutigen Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) und der Weiterführung der Alternativen Grünen Route bis zum Bahnhof / VW-Werk, anzupassen. Berücksichtigt werden muss auch die Entwicklung entlang der H.-Nordhoff-Straße. Zurzeit ist der Neubau des Stadtwerkegebäudes im Fokus der Betrachtung. Der vorhandene Knotenpunkt wird den heutigen verkehrlichen Erfordernissen entsprechend angepasst.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger, Stadtwerke
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Abhängig von Hochbau und ÖPNV-Planung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Konzepterstellung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Rahmen von Bebauungsplänen und Informationsveranstaltungen
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bebauungsplan - Steimker Berg

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Für die denkmalgeschützte Waldsiedlung „Steimker Berg“ wird die 1. Änderung des Bebauungsplans auf Grundlage der Gestaltungsfibel durchgeführt. Die bisherigen Festsetzungen für die Wohngebäude und den Freiraum sollen an die gestiegenen Lebensanforderungen angepasst werden. Die gewerblichen Umstrukturierungen für das Parkhotel werden in den Festsetzungen berücksichtigt. Dabei ist es Ziel, das denkmalgeschützte Erscheinungsbilder gesamten Siedlung zu sichern und weiter zu entwickeln.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Steimker Berg
ZEITPLAN	Satzungsbeschluss für die Rechtsverbindlichkeit ist für 2018 angestrebt
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Auf Grund mehrerer Eingaben erfolgte eine Überarbeitung der Inhalte. Eine erneute Beteiligung ist im Sommer 2017 geplant.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)</p> <p>Vier Workshops für die Anwohnerinnen und Anwohner und Gewerbetreibende (vom 27.01.2004 bis 29.06.2004) fanden statt; ebenfalls 10 Sitzungen des Beirats „Steimker Berg“ zur Erarbeitung der Gestaltungsfibel (vom 24.06.2010 bis 25.06.2013). Eine Bürgerinformation wurde am 26.06.2013 durchgeführt. Der Auslegungsbeschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung wurde im Rat am 11.02.2015 gefasst. Eine öffentliche Auslegung erfolgte vom 16.11.2015 - 29.01.2016.</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 1435/2015, V 1225/2014/1
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne:</p> <p>Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Bebauungsplan - Cocksfeld

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Der Bereich südlich der „Wettmershagener Straße“ ist als eine wichtige Wohnbaupotentialfläche im Rahmen der Wohnbauoffensive identifiziert worden. Es können ca. 180 Wohneinheiten geschaffen werden. Im westlichen Teil sollen Einzelhäuser um mehrere Wohnhöfe gruppiert werden. Im östlichen Teil sind Einzelhausgrundstücke geplant.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Sülfeld
ZEITPLAN	Ziel: erneute Auslegung des geänderten Entwurfs im Juli 2017; Satzungsbeschluss im 3. Quartal 2017
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Bearbeitung der Änderung des Bebauungsplanentwurfes
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Kosten noch nicht ausreichend ermittelt
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Laufe der Aufstellung der einzelnen Bebauungspläne: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0415/2012, V 1071/2014, V 1662/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Kindertagesstätte St. Petruskirche

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Modernisierung und Krippenausbau der Kindertagesstätte der St. Petruskirche, Neubau für 2 Krippen- und 5 Kindergartengruppen inklusive Außengelände, anschließender Bestandsabriss
BETROFFENER PERSONENKREIS	Kinder, Eltern, Familien, Kirche
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Vorsfelde
ZEITPLAN	Baubeginn 2019
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Architektenwettbewerb läuft
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	481.000 €, Investitionszuschuss an Bauherren bis Leistungsphase 3 (Entwicklungsplanung), Haushalt 2016 / 2017
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Kinder und Eltern wurden bei der Konzept- und Raumentwicklungsplanung beteiligt.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0083/2011, V 2041/2016
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Grundschule Wendschott

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>Die Grundschule Wendschott ist zurzeit die letzte eigenständige Halbtagschule in Wolfsburg. Die Schule ist baulich eine der kleinsten Schulen im Stadtgebiet. Eine Zweizügigkeit mit oder ohne Ganztagsangebot lässt sich unter den gegebenen Bedingungen im Bestand nicht abbilden. Entsprechend ist die Schule laut Satzung über die Festlegung der Schulbezirke einzügig.</p> <p>Aufgrund der Schülerzahlprognostik ist in den kommenden Jahren mit einer verlässlichen Zweizügigkeit am Standort Wendschott zu rechnen. Bei dieser Berechnung wurden die im Laufe der letzten Jahre entstandenen Baugebiete und das aktuell volllaufende Baugebiet Wildzähnecke II bereits berücksichtigt. Die Prognose weist ferner aus, dass es derzeit weniger verfügbare Schulplätze im Planungsbereich gibt, als Schülerinnen und Schüler im Ortsratsbereich nachwachsen.</p> <p>Die Grundschule Wendschott wird zum Schuljahr 2018 / 19 offene Ganztagschule mit sportlichem Profil. Die Schule vergrößert ihre bisherige Einzügigkeit auf zwei Züge. Die Auslastung des Ganztags wird sich auf etwa 60% belaufen. Ab Sommer 2018 sind ca. 60 Schülerinnen und Schüler im Ganztags angemeldet. Aufgrund der satzungsgemäßen Erweiterung und des Ganztagsbetriebes ist eine räumliche Vergrößerung erforderlich. Um zukünftig eine Zweizügigkeit auf dem bereits vorhandenen Grundstück der Grundschule Wendschott abbilden zu können, ist ein Erweiterungsbau in Planung.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Nutzerinnen und Nutzer der Schule, Schülerinnen und Schüler, Schulleitung und Lehrer, pädagogische Mitarbeiter, Verwaltung, Drittnutzer, Träger des Ganztags, Anwohnerinnen und Anwohner</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Wendschott</p>
ZEITPLAN	<p>Dezember 2016 (Beginn der Planung) - 2019 (Gesamtfertigstellung geplant) zum Schuljahr 2018/2019 eine Teilfertigstellung zur Abbildung des Ganztages</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Vorbereitung der Planung</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Ca. 307.000 €, Planungskosten bis Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Einbeziehung späterer Nutzerinnen und Nutzer und der Interessenvertreter in Planungsarbeit. Einbeziehung der betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlage V 2093/2016</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



Gestaltung eines Generationenplatzes im Baugebiet „Wohnen am Stadtwald“

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Es erfolgt eine Entwicklung des Generationenplatzes im Baugebiet „Wohnen am Stadtwald“.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Alle aktuellen und zukünftigen Anwohnerinnen und Anwohner des Baugebiets
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Westhagen
ZEITPLAN	März 2016: Erste BürgermitWirkung mit dem Fokus auf Kinder Juni 2016: Zweite BürgermitWirkung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Im Juni 2016 wurde eine 2. Mitwirkungsveranstaltung durchgeführt.
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	ca. 350.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	März 2016: Größere Kinderaktion mit Modellbau, erste Anregungen von anschließend eingeladenen Erwachsenen Juni 2016: Zweite Bürgermitwirkung mit eingeladenem Personenkreis und dem Ortsrat, Auseinandersetzung mit dem Planungsentwurf auf Basis der Ergebnisse aus der ersten Veranstaltung.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Sanierungsprojekt Westhagen

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	<p>In den späten 1990er Jahren wurde für Westhagen ein umfangreicher sozialräumlich-städtebaulicher Handlungsbedarf erkannt. Dieser führte - nach Abschluss der sogenannten „Vorbereitenden Untersuchungen“ (1999) - zur Aufnahme des Stadtteils in das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ (2000) und zur Festlegung eines Sanierungsgebiets (Dezember 2000, 1. Änderung vom Juni 2006). Anschließend wurden ein „Integriertes Handlungskonzept“ (seit 2001 ständige Fortschreibung) und die Städtebauliche Rahmenplanung (2002, Fortschreibung Dezember 2016) erarbeitet. Beide Unterlagen bilden seitdem die Arbeitsgrundlagen für den Erneuerungsprozess in Westhagen. Bis heute sind fast 20 Erneuerungsmaßnahmen im Stadtteil geplant bzw. umgesetzt worden. Nach Fertigstellung der nördlichen Halberstädter Straße im April 2016 befinden sich aktuell der Umbau des südlichen Dresdener Rings (Schaffung einer neuen Querung des Rings im Bereich der Bushaltestelle „Halberstädter Straße“ und Sanierung des Fußgängertunnels) und der Rückbau der Wohnanlage Dessauer Straße 24-34 in Vorbereitung. Der städtebauliche Wettbewerb für die Wiederbebauung des Abbruchgrundstücks ist Mitte Februar 2017 gestartet. Die Abgabe der Beiträge ist für den 19.05.2017 terminiert, das Preisgericht findet am 19.06.2017 statt. Die investiven Maßnahmen gehen einher mit zahlreichen Projekten zur Einwohneraktivierung - z.T. auch außerhalb des direkten Programmzusammenhangs - zur Integration und zur Qualifikation der Westhagener Bewohnerinnen und Bewohner.</p>
BETROFFENER PERSONENKREIS	<p>Eigentümerinnen und Eigentümer, Wohnungsbaugesellschaften, Bürgerinnen und Bürger</p>
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	<p>Westhagen</p>
ZEITPLAN	<p>2000 - ca. 2020</p>
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	<p>Leistungsphase 2 (Vorplanung) für den südlichen Dresdener Ring, Tunnel und Querung Rückbau Dessauer Straße in Vorbereitung Städtebaulicher Ideenwettbewerb „Dessauer Straße Süd“ (Preisgericht 19.06.2017)</p>
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	<p>Ca. 8,0 Mio. € einschließlich Dienstleister (Stadtteilmanagement, Sanierungsträger)</p>
BÜRGERMIT- WIRKUNG	<p>Neben den regulären, periodischen Beteiligungen der Bewohnerinnen und Bewohner am Erneuerungsprozess im „Forum Westhagen“ und in der „IG Image, Wirtschaft und Kultur“ finden zu allen Einzelprojekten mehrstufige Beteiligungen statt (zuletzt: Beteiligungsworkshop Dresdener Ring 09.08.2016).</p>
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	<p>Vorlagen V 0356/2002, V 0377/2007, V 0660/2008, V 1146/2010, V 1497/2011, V 1386/2014, V 0080/2016, V 0215/2017</p>
ANSPRECH- PARTNER/-IN	<p>Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de</p>



WOLFSBURG

Adlerring - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Für den „Adlerring“ ist eine grundhafte Erneuerung vorgesehen. Der genaue Umfang kann zur Zeit noch nicht genannt werden. Es handelt sich um eine Maßnahme nach dem Niedersächsischen Kommunalabgabengesetz.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Vorsfelde
ZEITPLAN	2018: Planungsbeginn
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.230.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Bildungshaus

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Das Bildungshaus - der geplante Neubau für Volkshochschule, Stadtbibliothek, Medienzentrum und Sekundarstufe II der Neuen Schule - soll ein neues visionäres Angebot in der Stadt schaffen. Es wird ein Ort für moderne Bildung, der Menschen animiert und inspiriert, ihre Kreativität und Kompetenz zu entdecken und zu entwickeln.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Alle Bürgerinnen und Bürger, Anwohnerinnen und Anwohner, Kundinnen und Kunden der VHS, der Stadtbibliothek und des Medienzentrums, Lehrpersonal, Eltern, Schülerinnen und Schüler der Neuen Schule
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Gesamtstädtisch
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Grundlagenplanung Erschließung und Positionierung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	2.600.000 € nach Planungsbeschluss vom 10.01.2012 (Durchführung des Wettbewerbs und Vergabeverfahrens) für Planung bis zur Entwurfsplanung
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Bürgerinnen und Bürger formulieren ihre Vorstellungen an den neuen Ort in themen- oder zielgruppenspezifischen Arbeitstreffen. Dazu werden innovative Methoden entwickelt, die zum Perspektivwechsel einladen, dabei Haus und Quartier erlebbar machen, z.B. durch ein Planspiel.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 0444/2012/2
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Braunschweiger Straße - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Grunderneuerung der „Braunschweiger Straße“ ist für das Jahr 2018 und folgende vorgesehen. Die erforderlichen Planungen werden daher frühestens im Jahr 2017 beginnen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Köhlerberg, Rabenberg
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Vorentwurf liegt vor
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	8.000.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zur Zeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Braunschweiger Straße Nord und Heinrich-Heine-Straße

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Diese Maßnahmen stehen im Zusammenhang mit der städtebaulichen Entwicklung im Gebiet des nördlichen Klieversbergs. Zur Abwicklung des Verkehrs wird es erforderlich sein, die Verkehrsflächen im unmittelbaren Umfeld des Bildungshauses und der Neuen Schule diesen neuen Ansprüchen anzupassen. Hierzu zählt unter anderem die Anpassung von Haltepunkten des ÖPNV-Netzes an die neuen Nutzungen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Konzepterstellung, Vorentwürfe
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	3.000.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Dorfgemeinschaftshaus Velstove

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau de Dorfgemeinschaftshauses Velstove
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Velstove
ZEITPLAN	Verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Planung des Dorfgemeinschaftshauses
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.200.000 € Gesamtkosten
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1574/2015
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



K 2: Radweg Danndorf - Neuhaus

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Entlang der Straße zwischen Danndorf und Neuhaus (ehemals Landesstraße) soll auf Wolfsburger Stadtgebiet ein Radweg ausgebaut werden. Hierzu werden Gespräche mit der Gemeinde Danndorf und dem Landkreis Helmstedt geführt, damit es auf deren Hoheitsgebiet eine Fortsetzung der Radwegverbindung geben kann.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Neuhaus
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Grundlagenermittlung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.200.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



K 28: Weyhäuser Weg - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Straße muss aufgrund ihres baulichen Zustands grundhaft erneuert werden. Es handelt sich dabei um eine Wiederherstellung des heutigen Ausbauquerschnitts und Straßencharakters.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Fallersleben, Sandkamp
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Bedarfsermittlung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.100.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



K 111: Nordsteimke bis Barnstorf

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Es handelt sich um Grunderneuerungsmaßnahmen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Barnstorf, Nordsteimke
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Bisher noch keine Planungen
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	2.600.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Laufe der Aufstellung des Bebauungsplanes: Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, zweistufig gemäß Baugesetzbuch (§ 3 und § 4)
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Kerksiek - Umfahrung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Die Umfahrung Kerksiek im Baugebiet Kerksiek ist durch den Bebauungsplan Kerksiek baurechtlich abgesichert und beschlossen. Die entsprechenden Planungen sind fertiggestellt. Einer baulichen Umsetzung stehen noch Fragen des Grunderwerbs im Wege.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Ehmen, Mörse
ZEITPLAN	In Abhängigkeit vom Grunderwerb
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.500.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Ortsrats-Beschluss: 0672/2013
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Kindertagesstätte St. Christophoruskirche

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Anbau eines Familienzentrums, Ergänzung von Funktionsräumen, Bestandsmodernisierung
BETROFFENER PERSONENKREIS	Kinder, Eltern, Familien, Kirche
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Entwurfsplanung abgeschlossen
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	Ca. 5.500.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Kinder und Eltern wurden zu den Bedarfen befragt.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlagen V 0083/2011, V 0959/2013
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Lerchenweg - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Für den „Lerchenweg“ steht in den nächsten Jahren eine Grunderneuerung an. Zum jetzigen Zeitpunkt sind die verkehrlichen Auswirkungen auf diesen Bereich aufgrund der städtebaulichen Entwicklungen im näheren und weiteren Umfeld nicht abschließend zu benennen. Hierzu bedarf es zunächst weitergehender verkehrlicher Untersuchungen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	In Abhängigkeit von der Baugebietsentwicklung
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Bisher noch keine Planungen Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	2.500.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Mittelweg - Grunderneuerung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Der „Mittelweg“ in Fallersleben bedarf aufgrund seines baulichen Zustands einer Grunderneuerung. Im Vorfeld der Planungen wurde in der Fachverwaltung entschieden, dass die heute vorhandenen Großbäume entfallen müssen und es daher zu einer Neu- und Umplanung der Straße, des Straßenquerschnitts, kommen soll.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Fallersleben
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Planungsbeauftragung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	305.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Zurzeit ist keine BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Nördlicher Kliewersberg - Verkehrliche Neuordnung

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Im Bereich des nördlichen Kliewersbergs werden umfangliche Veränderungen in Hinblick auf die Neunutzung des gesamten Bereichs (Bildungshaus, Neue Schule, Sportstätten, etc.) erforderlich. Dabei handelt es sich um die Neugestaltung von Straßen und Wegen, aber auch um die Anpassung von Parkraum und öffentlichen Flächen.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler, Anliegerinnen und Anlieger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Planungen in Abhängigkeit von Hochbauplanungen , Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Konzeptentwicklung / Vorentwürfe
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	5.700.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beurteilt werden Beteiligung im Zusammenhang mit dem Bau des Bildungshauses, etc. und des Bebauungsplanverfahrens
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Schillerstraße Nord - Neuordnung des Straßenverkehrs

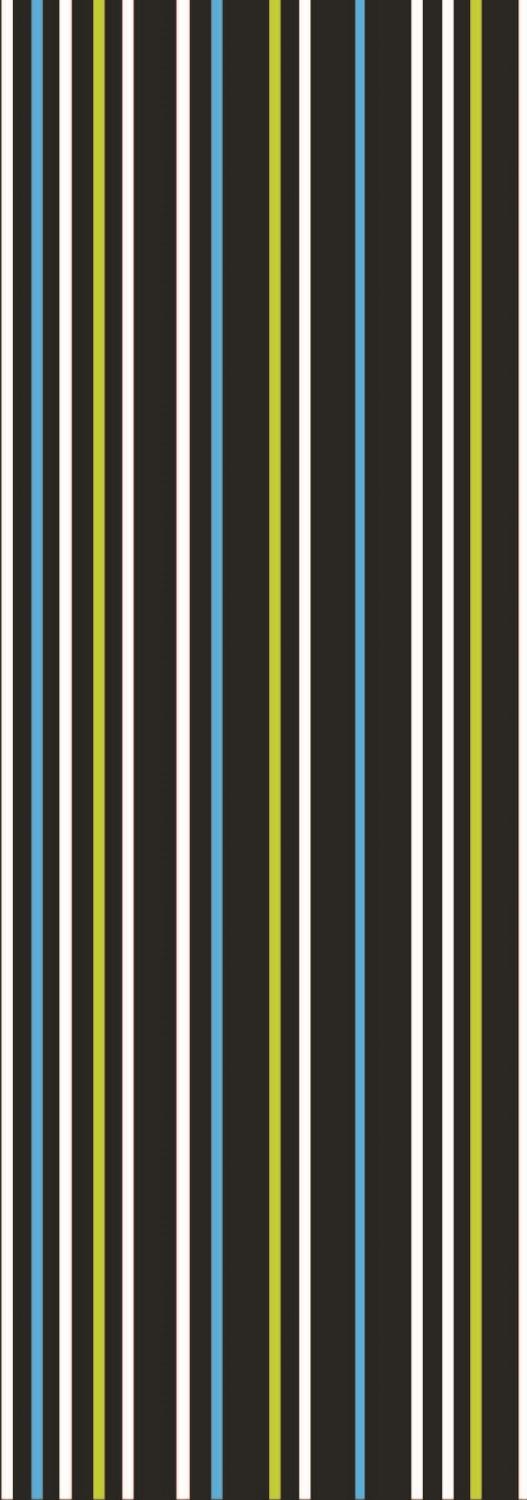
ZIELSETZUNG DES VORHABENS	In der „Schillerstraße“ Nord soll die Situation für Fahrradfahrerinnen und -fahrer verbessert werden. Hierfür ist eine Neuordnung des Straßenraums erforderlich. Es liegt bereits eine erste Entwurfsplanung vor, die mit den Verbänden abgestimmt war und die von den politischen Gremien erneut beraten wird.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Bürgerinnen und Bürger, Anliegerinnen und Anlieger, Fahrradfahrerinnen und -fahrer
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Stadtmitte
ZEITPLAN	Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	1. Planungsentwurf liegt vor
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	1.850.000 €
BÜRGERMIT- WIRKUNG	BürgermitWirkung von Fachverbänden und Anliegerinnen und Anliegern ist vorgesehen.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Aktuell keine
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de



Sporthallen am Windmühlenberg

ZIELSETZUNG DES VORHABENS	Neubau von zwei Sporthallen (im Zusammenhang mit der Entwicklung der Schulfreiflächen am Standort Fallersleben). In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich eine Kindertagesstätte, das VfB-fit, die Bezirkssportanlage Fallersleben sowie das Freibad Fallersleben.
BETROFFENER PERSONENKREIS	Nutzerinnen und Nutzer, Bürgerinnen und Bürger
BETROFFENER STADT-/ ORTSTEIL	Fallersleben
ZEITPLAN	Der Zeitplan wird in Abhängigkeit vom Ablauf der Bauabschnitte am Schulzentrum Fallersleben erarbeitet. Vorhaben verschoben in das Zukunftsprogramm 2018 ff
AKTUELLER BEARBEITUNGS- STAND	Wettbewerbsplanung
KOSTEN, SOWEIT BEZIFFERBAR	11.780.000 € (gesetzte Kostenobergrenze für die Neubauten der Halle aus dem Jahre 2013)
BÜRGERMIT- WIRKUNG	Im Vorfeld wurden die hauptsächlichen Nutzerinnen und Nutzer zum Raumprogramm eingebunden. Es wurde ein Realisierungswettbewerb durchgeführt. Dieser bezog sich auf die Sporthallen und die Außenanlagen des Schulzentrums Fallersleben. Zurzeit ist keine weitere BürgermitWirkung geplant.
WEITERE INFOS/ RATSVORLAGE	Vorlage V 1664/2011; Kenntnissgabe K 642/2014; Antrag PUG-Fraktion im Ortsrat: Erweiterung des Planungsbereichs um Außenanlagen unter Berücksichtigung der Sportart „Street Workout“. Die Maßnahme unterliegt einer Kostenobergrenze sowie einer Flächenobergrenze.
ANSPRECH- PARTNER/-IN	Wir beantworten Ihre Fragen gerne: Bürgerbüro mitWirkung 05361 28 - 1780 oder 05361 28 - 1190 mitWirkung@stadt.wolfsburg.de





DER WOLFSBURGER DIALOG
mitWIRKUNG

ANSPRECHPARTNER

BÜRGERBÜRO mitWIRKUNG
RATHAUS A, ZIMMER 117
PORSCHESTRASSE 49
38440 WOLFSBURG

PETRA TÜRKE

PETRA.TUERKE@STADT.WOLFSBURG.DE
TEL. (05361) 28 17 80

SEBASTIAN THOM

SEBASTIAN.THOM@STADT.WOLFSBURG.DE
TEL. (05361) 28 11 90

UMFASSENDE AUSFÜHRUNGEN FINDEN SIE AUF:

www.wolfsburg.de/mitwirkung

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

STADT WOLFSBURG
REFERAT Kommunikation
PORSCHESTRASSE 49
38440 WOLFSBURG

VERANTWORTLICH I.S.D.P.

Dennis Weilmann

STAND MAI 2017

